

Genossenschaften in bunter Vielfalt

Willi Croll, Präsident des Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverbandes: "Die Größe des Unternehmens und die Zahl seiner Mitglieder müssen kein entscheidendes Kriterium für die Intensität der Verbindung zwischen Genossenschaft und Mitglied sein."

Rund 75% aller Handwerksmeister, 60% aller Kaufleute und 80% aller Landwirte sind Mitglieder einer Volksbank, Raiffeisenbank oder Spar- und Darlehnskasse. Jedes zweite Fachgeschäft für Hausrat, jeder zweite Apotheker, Drogist, Dachdeckermeister und Binnenschiffer ist genossenschaftlich organisiert, bei den Steuerberatern sind es zwei Drittel, bei den Bäckern drei Viertel und bei den Fleischern 90%. Praktisch alle Schuhgeschäfte gehören einer Genossenschaft an.

Es gibt sie in bunter Vielfalt:

- Landwirtschaftliche Waren- und Verwertungsgenossenschaften (Raiffeisen-Genossenschaften: z. B. Kreditgenossenschaften mit Warenverkehr, Bezugs- und Absatzgenossenschaften, Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften, Obst- und Gemüsegenossenschaften, Winzergenossenschaften; insgesamt rund 6.000 Primärgenossenschaften)
- Gewerbliche Waren- und Dienstleistungsgenossenschaften: z. B. die EDEKA- und REWE-Genossenschaften, Großhandelsunternehmen für Hausrat und Eisenwaren (z.B. "Nürnberger Bund Großeinkauf eG", "EK") Genossenschaften für Bürobedarf (z. B. "gdb", "büro aktuell", "Büro Ring"), Schuhwaren (z. B. "Nord-West-Ring", "Ariston", "Rexor"), Textilien, Spielwaren (z. B. "Vedes"), Unterhaltungselektronik (z. B. "Interfunk").

Daneben Genossenschaften des Lebensmittelhandwerks: z. B. der Bäcker ("Bäko"), der Fleischer (z. B. "Zentrag") des Nichtnahrungsmittelhandwerks (beispielsweise für Dachdecker ("Zedach",), Maler, Schreiner, Schuhmacher, Glaser) und für freie Berufe (Apotheker, Steuerberater ("Datev"), Ärzte). Insgesamt ca. 750 Genossenschaften.

- Verkehrsgenossenschaften (z. B. Straßenverkehr, Taxi, Binnenschifffahrt); insgesamt rund 70 Primärgenossenschaften mit nahezu 14.000 selbständigen Unternehmern.
- Schließlich gehören auch einzelne Unternehmen der co op Gruppe und die genossenschaftlichen Wohnungsbaugenossenschaften dazu.